

# Die Preisträger

Der Carl-Friedrich-Abel-Preis der Stadt Köthen (Anhalt) 2023 wird verliehen an

## **Günter von Zadow, Leonore von Zadow-Reichling & Edition Güntersberg Heidelberg**

Günter von Zadow und Leonore von Zadow-Reichling gründeten 1998 den inhabergeführten Musikverlag Edition Güntersberg in Heidelberg mit dem Ziel, vorrangig das Repertoire für Viola da gamba um bislang unveröffentlichte Kompositionen zu bereichern. Schon bald setzten Günter von Zadow, Leonore von Zadow-Reichling & Edition Güntersberg mit der systematischen Schließung von „Fehlstellen“ im Repertoire für Viola da gamba und mit Editionen, die einerseits hohen wissenschaftlichen Standards für Urtextausgaben und andererseits Ansprüchen eines modernen und an der Praxis ausgerichteten Notendrucks genügen, international Maßstäbe. Erstveröffentlichungen von Werken Georg Philipp Telemanns und Johann Christian Bachs erzielten international hohe Aufmerksamkeit.



2008 erschien in der Edition Güntersberg eine erste Veröffentlichung mit Gambenmusik von Carl Friedrich Abel. Aktuell sind ca. 150 Werke Carl Friedrich Abels in 61 Güntersberg-Ausgaben verfügbar, der überwiegende Teil davon in Erstaussagen. Alle spektakulären Notenfunde Abelscher Musik der letzten zwei Jahrzehnte (2nd Pembroke Collection, Ledenburg-Sammlung, Maltzan-Sammlung) wurden als Güntersberg-Erstaussagen publiziert und weltweit vertrieben; sie bildeten häufig die Voraussetzung für Ersteinspielungen Abelscher Musik auf CD und für die Wettbewerbsliteratur der Austragungen des Internationalen Viola-da-gamba-Wettbewerbes Bach-Abel in Köthen. Damit ist die Edition Güntersberg heute weltweit nicht nur der Musikverlag mit dem umfangreichsten Repertoire an Gambenmusik, sondern führt in seinem Katalog auch mehr Ausgaben Abelscher Musik, als jeder andere Verlag. Kontinuierlich erweiterten Günter von Zadow und Leonore von Zadow-Reichling in den letzten Jahren das Angebot an Abel-Editionen für vielfältige Besetzungen bis zu Solokonzerten und Sinfonien und verdeutlichten damit die Vielfalt des kompositorischen Schaffens Carl Friedrich Abels, die weit über Gambenmusik hinausreicht.

Damit einhergehend widmete sich Günter von Zadow seit 2018 der immens zeitaufwendigen Arbeit an einem neuen Abel-Werkverzeichnis, in welchem erstmals alle weltweit bekannten Quellen der Kompositionen Carl Friedrich Abels in Manuskripten und in historischen Drucken einschließlich aller nach wissenschaftlichen Standards nötigen Angaben enthalten sind. Dieses Abel-Werkverzeichnis, 2023 im ortus musikverlag (Beeskow und Berlin) erschienen, stellt eine Pionierarbeit dar. Es wird zukünftig für alle Musiker und Musikwissenschaftler, die sich mit Carl Friedrich Abels Musik auseinandersetzen, die Grundlage ihrer Arbeit bilden, sei es bei der wissenschaftlichen Arbeit oder beim Auffinden von Werken für das Konzertleben.

Günter von Zadow, Leonore von Zadow Reichling & Edition Güntersberg haben über einen Zeitraum von 25 Jahren für die Pflege und Erforschung von Leben und Œuvre Carl Friedrich Abels und für die Popularisierung und Vermittlung seines Werkes Herausragendes geleistet.

Die Auslobung des Preises, der künftig im Zweijahresrhythmus durch die Stadt Köthen (Anhalt) vergeben wird, wurde vom ECHO-KLASSIK-Preisträger Thomas Fritsch und dem Köthener Stadtrat Uwe Schönemann initiiert. Namensgeber des Preises ist der 1723 in Köthen geborene Komponist, Gambist und Bach-Schüler Carl Friedrich Abel, der ab 1759 von seiner Wahlheimat London aus für drei Jahrzehnte den europäischen Musikgeschmack dominierte. Die Verleihung des Preises erfolgt am 24. Juni 2023 im Schloss Köthen in einer Festveranstaltung innerhalb des Abel-Festes.